Markt- und Preisinformation

der LWK Rheinland-Pfalz und des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (LLH),
zusammengestellt von der LWK Rheinland-Pfalz,
Preise und Termine ohne Gewähr

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz

HESSEN
Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Aktuelles Markttelegramm

Tierische Erzeugnisse

Schlachtrinder Der Fleischabsatz am Schlachtrindermarkt erhält mit den wärmeren Temperaturen einen kräftigen Dämpfer; gleichzeitig geht mit dem Weideauftrieb und der Grundfutterernte das Erzeugerangebot deutlich zurück. Angebots- und Nachfrageverhältnisse gleichen sich somit weitestgehend aus und die Auszahlungspreise tendieren über alle Kategorien auf Vorwochenniveau stabil.

Schlachtschweine Die Schweinefleischnachfrage hat sich witterungsbedingt spürbar belebt. Bei nicht zu umfangreichem Erzeugerangebot wird für die laufende Woche von einer festen Preisentwicklung ausgegangen.

Ferkel Regional, wie überregional, zeigen sich im Ferkelabsatzgeschäft leicht unterschiedliche Tendenzen, vornehmlich werden bei erwarteter Impulsgebung durch den Schlachtschweinemarkt insgesamt gut behauptende Ferkelpreise erwartet.

Nutzkälber Holstein-Kälber bleiben knapp angeboten und finden bei besserer Qualität zügigen Absatz, auch fleischbetonte Kreuzungskälber können im Preis weiter zulegen.

Eier/Geflügel Zwar haben sich im Verarbeitungssektor weitere leichte Preisbefestigungen für Industrieeier ergeben, für eine Kehrtwende am Eiermarkt fehlen jedoch die Nachfrageimpulse des LEH. Immerhin lässt der Angebotsdruck Erzeugerseitig spürbar nach und die Preise wurden nur noch vereinzelt zurückgenommen. Grill-Geflügel bei witterungsbedingt flottem Absatzgeschäft anhaltend fest bewertet.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

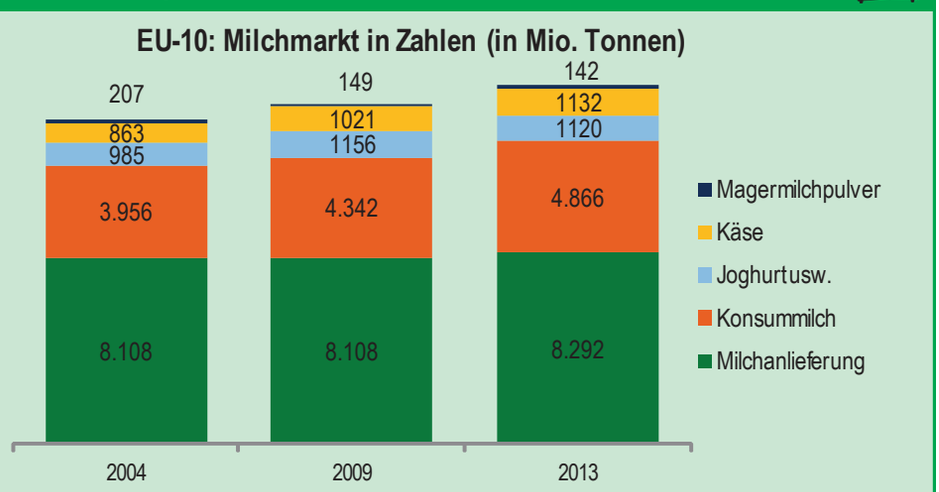
Getreide und Ölsaaten Nach einer verlustreichen Vorwoche an den Terminmärkten geraten auch die Erzeugerpreise am regionalen Getreidemarkt kräftig unter Druck. Zudem fehlen Nachfrageimpulse auf Großhandelsebene und die Mühlen- und Mischfutterindustrie signalisiert anhaltend gute Deckung. Weiterhin wird mit früherem Erntebegin und ausreichender Anschlussversorgung gerechnet. Erzeugerseitig sinkt die Abgabebereitschaft für die Restmengen alter Ernte rapide und auch die gedrückten Offerten des Handels für die neue Ernte finden wenig Anklang. In weiten Teilen des Landes wird die Entwicklung der Bestände kritisch bewertet; die Niederschläge der vergangenen Wochen waren sehr ungleichmäßig verteilt und gleichen das Wasserdefizit aus dem trockenen Frühjahr bei weitem nicht aus.

Futtermittel Die Forderungen des Handels für Ölschrote haben sich nach festen Vorgaben der CBoT weiter stabilisiert. Die Versorgung mit vorderer Ware bleibt weiter angespannt und das Kontraktgeschäft für die Anschlussmonate schleppend. Mühlennachprodukte für den prompten Bedarf bleiben gesucht und stabil bewertet; Mischfutter hingegen bei schwacher Nachfrage ohne klare Preisentwicklung. Insgesamt bleibt das Kontraktgeschäft unterentwickelt.

Kartoffeln Der Kartoffelmarkt steht weiterhin unter Druck. Alterntige Speiseware ist noch präsent, die neue Ernte gewinnt aber stetig dazu. Die Preise geben weiter nach. Erste Pfälzer Sackware ist seit letzter Woche an den Großmärkten. Im Ab-Hof-Verkauf und auf Wochenmärkten werden erste Frühkartoffeln zu 1,60 - 2,00 €/kg angeboten. Der Norden startet voraussichtlich ab Anfang Juni. In der Pfalz erfolgen erste Abreifemaßnahmen zum Wochenende, so dass mit festschaliger Ware ab Pfingsten gerechnet wird.

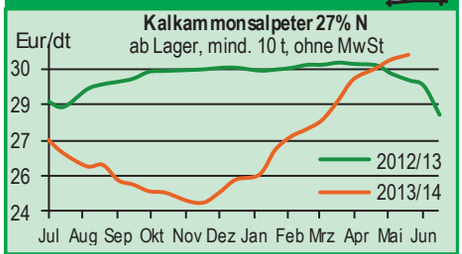
Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

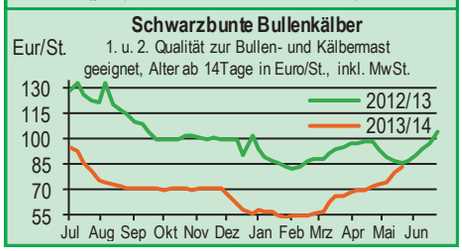
Aktuelle Marktgrafik



Quelle: Landesvereinigung der Milchwirtschaft NRW, Krafik: LWK RLP

Blick in den Markt





Warenterminbörsen

Euronext Paris

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für Mahlweizen			19.05.2014
Menge: 50 t; 76 kg/hl, Lieferort Rouen			
Nov 14	17.133	197,25	204,25
Jan 15	1.096	197,25	204,75
Mär 15	1.588	197,75	205,25
Mai 15	234	197,50	204,75
Schlussnotierungen für Raps			19.05.2014
Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.			
Aug 14	2.001	357,50	359,25
Nov 14	1.777	361,25	363,25
Feb 15	98	363,50	365,75
Mai 15	55	364,50	366,25
Schlussnotierungen für Mais			19.05.2014
Menge: 50 t; 15 % H_2O, 4 % Bruchkör./Lief. Atlantic			
Jun 14	930	176,00	183,00
Aug 14	474	182,50	187,75
Nov 14	495	181,50	188,50
Jan 15	162	182,75	190,50
Schlussnotierungen für Braugerste			19.05.2014
Menge: 50t, 14,5% H2O, 11,5% Prot, 95% Keimf.			
Nov 14	13	223,00	232,75
Jan 15	0	223,00	232,75
Mär 15	0	223,00	232,75
Mai 15	0	223,00	232,75
CBoT Chicago			
Schlussnotierungen für Weizen			19.05.2014
Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
Jul 14	72.449	180,69	190,84
Sep 14	24.297	183,16	193,24
Dez 14	19.354	187,45	197,31
Schlussnotierungen für Sojaschrot			19.05.2014
Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
Jul 14	44.759	394,23	382,95
Aug 14	6.036	373,57	364,53
Sep 14	1.031	345,84	335,22

Quelle: Euronext, CBoT

gültig vom 20.05.14 bis 27.05.14

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen

Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.

Erfassungsdatum: 20.05.2014	Hessen			Rheinland-Pfalz			Streckengeschäfte Hessen	Streckengeschäfte RLP	
* Einzelmeldung	Spanne	**Landes-Ø**	Vorwoche	Spanne	**Landes-Ø**	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	180,00-195,00	**186,00**	188,90	180,00-190,00	**186,20**	188,10	194,40	191,50	195,00
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	172,50-185,00	**178,20**	182,00	170,00-182,50	**174,70**	180,70	186,30	180,20	183,60
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	170,00-185,00	**176,30**	179,70	165,00-178,00	**172,30**	178,30	184,30	177,50	180,00
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	140,00-160,00	**152,20**	154,00	145,00-157,50	**151,90**	153,30	160,10	156,90	160,30
Futterroggen	147,00-155,00	**152,30**	152,70	135,00-145,00	**137,40**	141,90	161,00	141,60	-
Sommerbraugerste max.11,5% Prot.	180,00-190,00	**186,30**	187,20	185,00-195,00	**189,50**	191,30	195,40	194,00	197,80
Sommerbraugerste (Ernte '14 -Vorv.)	-	**-**	-	190,00-200,00	**-**	-	-	-	-
Futtergerste >62 kg/hl	155,00-165,00	**161,00**	165,30	148,00-165,00	**154,90**	159,60	170,20	159,70	162,40
Futterweizen	168,00-180,00	**174,60**	178,20	163,00-177,50	**170,10**	175,00	182,50	174,40	177,10
Futterhafer	135,00-145,00	**140,80**	140,30	130,00-150,00	**142,00**	142,00	151,30	145,00	149,30
Körnermais	170,00-180,00	**174,00**	172,90	172,00-185,00	**175,10**	175,30	183,50	179,50	180,50
Triticale	155,00-170,00	**163,10**	163,50	150,00-165,00	**157,40**	160,80	171,30	162,50	165,30
Winterraps	355,00-365,00	**359,80**	359,90	-	**-**	-	368,90	-	-
Winterraps (Ernte '14 -Vorv.)	-	**-**	-	325,00-335,00	**-**	-	-	-	-

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen

Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;
Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte" G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	**Köln**	**Mannheim**	**Würzburg**	**Frankfurt**	**Stuttgart**	**Paderborn**
Notierungen am:	08.05.2014	19.05.2014	16.05.2014	15.05.2014	13.05.2014	13.05.2014
Brotweizen 11,5-12,0/220	206,00-208,00	185,00-190,00	180,00-183,00	185,00-190,00	195,00-198,00	203,00-205,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	189,00-191,00	182,00-186,00	185,00-190,00	198,00-200,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	200,00-202,00	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	202,00-203,00	185,00-187,00	180,00-185,00	187,00-192,00	191,00-193,00	204,00-206,00
Brotroggen > 120 FZ	195,00	180,00-183,00	-	-	-	-
Braugerste, Inland	-	221,00-223,00	220,00	-	220,00-222,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	186,00	181,00-183,00	173,00-182,00	180,00-183,00	179,00-181,00	182,00-193,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	180,00-182,00	-	-	-	193,00-195,00
Mais	390,00	185,00-190,00	200,00-205,00	195,00-200,00	190,00-192,00	212,00-213,00
Raps	412,00	353,00-355,00	368,00-373,00	384,00-386,00	385,00-387,00	387,00-390,00
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	-	275,00-280,00	-	-	-	-
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	-	295,00-300,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	385,00-390,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ , 16% RP	-	305,00-310,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	365,00-370,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	410,00 B	412,00-414,00	408,00-420,00	-	410,00-412,00	405,00-406,00
Rapsschrot	-	253,00-255,00	247,00-255,00	-	-	240,00-242,00
Weizenkleie	165,00 B	137,00-140,00	136,00	133,00-138,00	134,00-137,00	165,00-167,00
Roggenkleie	-	132,00-135,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	235,00	-	-	-	-	230,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	-	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	-	-	-	-	-	-
Gerstenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	-	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.
Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen

Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
www.lwk-rlp.de
markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
Marktinformation, 0561/7299-267
www.agrarberatung-hessen.de
marktinfo@llh.hessen.de

gültig vom 20.05.14 bis 27.05.14

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte

Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg/SG freiSchlachtstätte, inkl. **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** oder sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt.

Anzahl Meldungen: 27 **Stück: 9.216** **Schlachtzeitraum: 12.05.-18.05.14**

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	922	3,55-3,81	3,67	421,00	3,68
	U 3	615	3,59-3,69	3,65	435,00	3,67
	R 2	946	3,46-3,79	3,62	377,00	3,62
	R 3	**329**	**3,48-3,68**	**3,60**	**403,00**	**3,61**
	O 2	336	3,09-3,51	3,26	335,00	3,22
	O 3	183	3,11-3,36	3,29	369,00	3,27
	P 2	54	2,32-3,02	2,78	275,00	2,80
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	3.576	-	3,57	396,00	3,58
Kühe	R 3	456	3,12-3,21	3,17	365,00	3,15
	O 1	301	2,53-2,71	2,65	271,00	2,66
	O 2	574	2,69-2,92	2,86	297,00	2,84
	O 3	**561**	**2,78-2,95**	**2,90**	**326,00**	**2,88**
	O 4	113	2,79-2,99	2,95	366,00	2,92
	P 1	654	1,89-2,07	1,98	235,00	1,97
	P 2	261	2,21-2,62	2,30	265,00	2,23
	P 3	97	2,17-2,57	2,38	276,00	2,39
	E-P insg.	3.713	-	2,81	313,00	2,80
Färsen	R 3	482	3,57-3,99	3,70	308,00	3,70
	O 3	**161**	**2,86-3,77**	**3,02**	**281,00**	**3,01**
	O 4	70	2,82-3,05	2,95	322,00	2,94
	P 2	30	1,90-2,37	2,18	217,00	2,11
	P 3	32	2,04-2,63	2,34	240,00	2,38
	E-P insg.	1.684	-	3,52	305,00	3,51

* gebild. aus Mittelwerten der Meldebetriebe Quellen: RLP/Hessen ADD Trier, Ba-Wü LEL Schwäb.Gmünd

Schlachtzeitraum: 12.05.-18.05.14		**Amtliche Preisfestellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet**							
		Bayern				**Nordrhein-Westfalen**			
Kategorie	Hdkl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,63-3,66	3,64	3,64	434,60	3,51-3,64	3,63	3,64	443,20
	R 3	3,57-3,64	**3,59**	3,59	391,10	3,47-3,62	**3,57**	3,57	409,60
	O 3	3,23-3,37	3,29	3,28	363,00	3,28-3,35	3,30	3,31	377,90
Kühe	R 3	3,13-3,18	3,16	3,15	366,90	2,95-3,29	3,07	3,04	368,50
	O 3	2,85-2,96	**2,90**	2,88	323,30	2,83-3,00	**2,94**	2,94	328,90
	P 1	1,93-2,09	1,99	1,96	233,40	1,98-2,16	2,05	2,04	239,80
Färsen	R 3	3,64-3,67	3,67	3,67	313,30	3,56-3,71	3,61	3,62	311,10
	O 3	2,98-3,08	**3,05**	3,01	277,70	2,62-3,14	**2,90**	2,88	291,60

Quellen: Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof

1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	**Hessen**				**Rheinland-Pfalz**			
Woche vom:	**12.05.-18.05.14**				**19.05.-25.05.14**			
Bullenkälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Holstein sbt.	307	66-130	93	89	340	60 - 120	84	80
Holstein rbt.	23	79-133	97	91	48	65 - 110	91	85
Kreuzungen	10	120-280	200	183	18	160 - 320	228	206
Fleckvieh	12	255-321	288	282	7	100 - 220	151	156
3. Qualität	14	22	55	41	6	10 - 60	33	28
Mutterkälber								
Holstein	4	40-60	45	40	1	50 - 50	50	50
Kreuzungen	-	-	-	104	13	80 - 210	131	120
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt.

Zeitraum: 12.05.-18.05.14 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	**Bayern**	**Baden-Württemberg**	**Südbaden**
Bullenkälber	5,25 (- 0,01)	5,15 (+ 0,02)	-
Mutterkälber	3,07 (+ 0,01)	2,80 (- 0,01)	-

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise

Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachststätte, o. MwSt.

Tierart / HdKl.	**20.05.2014**	Vorwoche
Jungbullen R3	3,30-3,60	3,30-3,61
Kühe O3	2,45-2,92	2,45-2,91
Färsen O3	2,60-3,22	2,60-3,21

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise

In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt.
(LG abzgl. 5 % Nüchterung) **19.05.-25.05.14**

Klasse 1 jung, vollfleischig :	**2,40-2,60**
Klasse 2 jung, fleischig :	**2,20-2,40**
Klasse 3 abfallende Qualitäten:	**1,70-2,20**

Tendenz: regionale Lämmer gefestigt

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest

Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: **12.05.-18.05.14**

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	**Ø-Preis**
Lämmer	438	20,20	4,90-5,64	**5,47**

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Auktionstermine

Zuchtvieh		**Fleischrinder**	
Hamm:	03.06.14	Krefeld:	22.10.14
Alsfeld:	04.06.14	Meschede:	06.12.14
Bitburg:	05.06.14		
Krefeld:	18.06.14		
Kälber		**Absetzer**	
Alsfeld:	02.06.14	Krefeld:	20.08.14
Bitburg:	05.06.14	Alsfeld:	27.08.14
Biebesheim:	16.06.14	Alsfeld.	17.09.14
Münster:	25.06.14	Krefeld:	17.09.14
Schafe			
Butzbach:	02.08.14	Neuwied:	23.08.14

gültig vom 20.05.14 bis 27.05.14

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte

Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

	Zeitraum: 12.05.-18.05.14	M	S	E	U	S-P	S-P Vorw.
Baden-Württemb.	(31 Betriebe, 60.353 Stück)	1,18-1,54	1,63-1,78	1,58-1,84	1,43-1,74	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	**1,35**	**1,67**	**1,63**	**1,52**	**1,63**	**1,63**
	Klassen-Anteil in Prozent	0,87	37,52	47,02	8,13	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,80	57,90	53,40	59,00	59,10
Rheinland-Pfalz	(7 Betriebe, 20.600 Stück)	1,00-1,39	1,64-1,72	1,58-1,63	1,27-1,52	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	**1,32**	**1,64**	**1,63**	**1,51**	**1,60**	**1,60**
	Klassen-Anteil in Prozent	0,40	27,00	52,26	17,29	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,58	57,67	53,12	-	-
Nordrhein-Westfalen	(25 Betriebe, 302.750 Stück)	1,31-1,40	1,49-1,69	1,46-1,64	1,31-1,54	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	**1,37**	**1,66**	**1,59**	**1,45**	**1,62**	**1,61**
	Klassen-Anteil in Prozent	3,10	54,03	34,08	6,51	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,60	57,90	53,30	60,20	60,20
Hessen	(5 Betriebe, 2.459 Stück)	1,20-1,36	1,61-1,70	1,60-1,68	1,49-1,55	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	**1,31**	**1,66**	**1,65**	**1,52**	**1,62**	**1,64**
	Klassen-Anteil in Prozent	1,14	31,23	45,59	15,05	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,84	57,70	53,04	58,26	59,04
Thüringen	(5 Betriebe, 15.247 Stück)	1,31-1,70	1,62-1,69	1,60-1,66	1,49-1,54	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	**1,38**	**1,64**	**1,63**	**1,52**	**1,61**	**1,61**
	Klassen-Anteil in Prozent	1,29	25,11	53,92	17,49	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,60	57,60	53,20	57,60	57,80

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise

Basis-Preis f. Schlachtschweine, 57 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP **20.05.2014**

Spanne: 1,60-1,62 Vorw.: 1,60-1,62

2. Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss. **08.05.2014**

Spanne: 1,57-1,60 Vorw.: 1,57-1,60

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

19.05.2014	Median	Spanne	zur Vorw.
Internetbörse	1,72	1,68-1,74	+ 0,05
09.05.-15.05.2014 **ISN-Marktplatz**	1,67	1,66-1,67	- 0,01

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

VEZG Vereinigungspreis

Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Wochenpreis vom 14.05.14 (15.05. bis 21.05.14)

AutoFOM-Preisfaktor: 1.60 Eur / Indexpunkt
Preisspanne: 1,60 - 1,63 (Vw.: 1,60)

FOM-Basispreis: 1.60 Eur/kg SG (Vw.: 1.60)

Vermarktungsmenge: 227.700 (z. Vw.: - 12.300)

M-Schlachtsauenpreis. frei Schlachtst. 3-5 St.: **1.30**
Preisspanne: **1.28 - 1.30** Eur/kg SG

Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland

1. Basispreise ab Hof (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" **für den Zeitraum von: 19.05.-25.05.14**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	**Grundpreis** bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsring ferkel (R)	25	**56,50**	**± 0,00**	bis 30 kg 1,50 bis 35 kg 0,75	1,00 -
Aufzucht-	8	36,80 --- 44,15	± 0,00 --- - 1,10	0,50-1,00	0,50-1,00
ferkel (A)	30	64,75 --- 68,35	± 0,00 --- - 1,10	0,50-0,70	0,70-1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 12.05.-18.05.14

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	2.945	56,50-61,62	59,10	± 0,00	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	2.110	36,80-45,25	37,20	+ 0,13	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	3.718	64,75-69,45	65,90	- 0,48	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel Quelle: LWK RLP, KH

Ab Hof Preise für Schweine

RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.; **Metzgerqualität** (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom **12.05.-18.05.14**

Gemeldete Tiere: 853 Preis / kg LG: **1,44**

umg. auf SG (79 % Ausschl.): **1,82**

Empfehlung der EZG´en aus RLP f.d. Woche vom

19.05.-25.05.14 **1,45 kg LG**

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach **1,83 kg SG**

Ferkelpreise Hessen

Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel

(Basis: 28kg). Eur/Tier. o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: 12.05.-18.05.14

Anzahl: 8.023	Preisspanne	**Ø-Preis** (Vorw.)
Grundpreis 1)	44,00-53,22	**49,87** (49,94)
50er Gruppe 2)	48,00-63,70	**59,06** (58,98)
100er Gruppe 2)	52,00-66,20	**61,96** (61,93)
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00-1,30
Zuschlag > 30 kg LG		0,30-1,00
Tendenz für die aktuelle Woche		± 0,00

1) ohne Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen

2) mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland

Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschlag für Topgenetik u. evtl. Impfungen

Zeitraum 12.05.-18.05.14	**Erzeugungsregion** Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle*:	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partiengröße	30 kg / 100-170 Stk.	25 kg / 200 Stk.	8 kg / 200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	24.867	171.783	13.586
Ø-Preis in Eur / St.	**66,50**	**56,00**	36,80
Veränderung z. Vorwoche	-	± 0,00	± 0,00
Preisspanne Eur / St.	-	52,80-62,50	35,40-41,20
Akt Trend z. VW Eur/St.	± 0,00	± 0,00	± 0,00

*VHB: Genossenschaftl. u. priv. Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- bzw. Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf die o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabzüge, für größere Partien Preiszuschläge gewährt. Gewichtsabweichungen zur Basis werden i.d.R. mit 0,75 bis 1,00 Eur/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet.

Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

Ferkel Baden-Württemberg

Region Hohenlohe und Oberschwaben	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1) in Eur / St. Spanne	Ø	Notierung **19.05.2014** Tendenz Folgewoche
100 Gruppe 2)	55,00-59,00	**57,20**	- 0,10

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt.

2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik undGewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter

Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg

LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

gültig vom 20.05.14 bis 27.05.14

Futtermittel

Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:		13.05.2014	13.05.2014
x = lose (> 3 t), o = gesackt		RLP/Saarl.	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.555,00-1.950,00	1.461,60-1.870,00
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	2.160,00-2.910,40	2.200,00-2.645,00
Ergänzfutter für Aufzuchtkälber, 18% RP	x	320,00-394,50	288,00-268,50
Milchleistungsfutter 20 - IV	x	270,00-292,00	254,00-300,00
Milchleistungsfutter 18 - III	x	250,00-280,00	239,00-298,00
Ferkelaufzuchtf., 13,2-13,6 MJ/kg	x	347,00-421,50	385,00-442,00
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	269,50-377,50	330,00-369,00
Schweinemastfutter			
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	285,00-346,00	292,50-388,00
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	281,00-303,00	272,00-349,00
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg;	x	353,00-457,50	367,00-490,00
28% Rohprotein	o	0,00-0,00	-
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg,	x	310,00-373,00	336,00-378,00
0,38 % Methionin	o	523,00-654,40	-
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	325,00-325,00	392,00
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	335,00-335,00	-
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	440,00-455,00	419,00-455,00
	o	530,00-699,00	-
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	284,00-307,00	273,00-307,00
Weizenkleie (Normtyp)	o	163,00-163,00	-
Melasseschnitzel, gepresst	x	250,00-273,50	-
Alleinfutter f. Mastschaflämmer	o	468,00-514,00	-
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	250,00-298,50	-
Raufutter Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.			
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		90,00-110,00	125,00-150,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		75,00-95,00	85,00-140,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		85,00-100,00	90,00-150,00
Stroh, kleine HD-Ballen		75,00-100,00	100,00-120,00
Stroh, Rundballen		60,00-70,00	70,00-100,00
Stroh, Quaderballen		65,00-75,00	70,00-100,00

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise

Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.

	Rheinland - Pfalz vom: 19.05.-25.05.14		Hessen vom : 12.05.-18.05.14	
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.				
XL	13,50-16,55	14,30	-	14,75
L	7,65-13,55	9,60	-	10,75
M	7,25-12,75	8,70	-	9,10
S	-	6,55	-	-
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.				
XL	16,00-20,90	18,70	12,50-22,80	16,39
L	11,35-18,00	13,10	7,30-18,50	12,96
M	10,85-16,00	12,25	6,80-17,00	11,83
S	9,00-13,00	10,10	4,00-13,30	7,48
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.				
XL	21,00-29,00	25,00	19,00-28,00	23,25
L	18,00-25,00	22,00	16,00-25,00	20,75
M	14,00-22,00	19,00	14,00-23,00	18,42
S	11,00-15,00	13,00	10,00-17,00	13,00

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Eiernotierung Südwest vom 20. Mai 2014

Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück

Bodenhaltung		
Gewichts klasse	Eur/100 St. 13.05.2014	Eur/100 St. 06.05.2014
XL	17,00	17,00
L	11,50	11,50
M	10,50	10,50
S	7,50	7,50
Tendenz:	ruhig	ruhig

Freilandhaltung		
Gewichts klasse	Eur/100 St. 13.05.2014	Eur/100 St. 06.05.2014
XL	18,50	18,50
L	14,50	14,50
M	13,50	13,50
S	10,50	10,50
Tendenz:	ruhig	ruhig

Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim

Sauen/Ferkel Südhessen

Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum: **26.05.-01.06.14**

Ferkel Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen	**50,00**
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	**1,30**
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	**0,50**
Jungsauen Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof	**260,00**

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg

Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Röhn-Vogelsberg für den Zeitraum: **19.05.-25.05.14**

Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St.	**60,00**
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG	**1,28**
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsauen

Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum: **12.05.-18.05.14**

Spanne: 343,00-377,00 E/Tier **Median: 360,00**

Jungsauenpreise: ohne Zu-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.

Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS, ADN

Warenterminbörsen

Eurex, Schluss-Kurse **19.05.2014**

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG; Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg SG	Vorwoche
Jun 14	0	1,68	1,68
Jul 14	3	1,70	1,69
Aug 14	2	1,74	1,72
Sep 14	0	1,72	1,72
Okt 14	0	1,70	1,70
Nov 14	0	1,68	1,68
Dez 14	0	1,60	1,60
Jan 15	0	1,65	1,65

Eurex, Schluss-Kurse **19.05.2014**

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.- Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Jun 14	0	54,00	54,00
Jul 14	0	52,50	52,50
Aug 14	0	51,00	51,00
Sep 14	0	52,50	52,50
Okt 14	0	54,00	54,00
Nov 14	0	55,00	55,00
Dez 14	0	55,00	55,00
Jan 15	0	55,00	55,00

Quelle: Eurex Frankfurt

gültig vom 20.05.14 bis 27.05.14

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse

	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	12.05.-18.05.14		20.05.2014		20.05.2014	
OBST	**akt. Woche**	Vorw.	**akt. Woche**	Vorw.	**akt. Woche**	Vorw.
Äpfel (kg)						
Jonagold	**0,87**	0,87	**-**	-	**2,13**	2,13
Royal Gala	**0,97**	0,97	**-**	-	**2,22**	2,20
Elstar	**0,95**	0,95	**-**	-	**-**	-
Boskoop	**0,89**	0,90	**-**	-	**-**	-
SPARGEL (kg)						
Spargel weiß I 16 +	**-**	-	**-**	-	**6,50**	6,99
Spargel weiß I 12 +	**4,35**	4,21	**-**	-	**6,38**	6,85
Grünspargel 12 +	**5,32**	5,04	**-**	-	**-**	7,75
Spargel violett	**3,60**	3,51	**-**	-	**5,88**	6,13
GEMÜSE U. SALAT						
Bataviasalat (Stk)	**-**	-	**0,97**	0,90	**0,91**	0,89
Chicoree (kg)	**-**	-	**-**	-	**4,48**	4,48
Eissalat (Stk)	**-**	-	**0,71**	0,75	**1,14**	1,12
Kopfsalat (Stk)	**0,40**	0,44	**0,97**	0,90	**0,96**	0,96
Eichblattsalat (Stk)	**-**	-	**0,96**	0,90	**0,91**	0,91
Löwenzahn (Bd)	**-**	-	**-**	-	**1,75**	-
Mangold (kg)	**-**	-	**-**	-	**3,40**	3,47
Rotkohl (kg)	**-**	-	**-**	-	**1,75**	1,80
Dicke Bohnen (kg)	**-**	-	**-**	-	**5,25**	2,75
Spinat, gew. (kg)	**-**	-	**2,80**	2,80	**2,86**	3,10
Auberginen (kg)	**-**	-	**-**	-	**3,15**	3,38
Minigurken (kg)	**5,03**	1,94	**3,20**	3,00	**3,95**	3,95
Gemüsepaprika (kg)	**3,10**	2,17	**-**	-	**3,64**	3,57
Rispentomaten (kg)	**1,68**	1,85	**-**	-	**2,68**	3,04
Zucchini (kg)	**-**	-	**-**	-	**1,57**	1,52
Möhren (kg)	**0,55**	0,55	**0,75**	0,75	**0,98**	1,15
Blumenkohl (Stk)	**1,11-1,38**	0,85-1,22	**-**	-	**2,12**	1,67
Broccoli (kg)	**-**	-	**-**	-	**4,13**	3,95
Weißkohl (kg)	**-**	-	**1,00**	1,00	**1,63**	1,42
Zwiebeln (kg)	**0,45**	0,43	**-**	1,30	**1,72**	1,25
Lauch (kg)	**0,78**	0,74	**-**	-	**2,51**	2,38
Knoblauch (kg)	**-**	-	**-**	-	**6,32**	6,32
Fenchel (kg)	**-**	-	**-**	-	**3,20**	2,51
Rote Beete (kg)	**-**	-	**1,20**	-	**-**	1,19
Basilikum (Topf)	**-**	-	**1,30**	1,30	**1,40**	1,40
Grüne-Soße-Kräuter	**-**	-	**-**	-	**3,65**	3,65
Petersilie glatt (Bd)	**-**	-	**0,85**	0,85	**0,86**	0,85

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof

Ökologische Erzeugung in Hessen
Ab Hof-Preise inkl. MwSt **20.05.2014**

Produkte	**von - bis**	**Ø**
Bataviasalat (Stk)	1,19-1,99	1,56
Eichblattsalat (Stk)	1,19-1,99	1,58
Chicoree (kg)	-	8,49
Kopfsalat (Stk)	1,19-1,99	1,61
Mangold (kg)	5,39-6,75	6,14
Rucola (kg)	1,79-1,89	1,84
Spinat gew. (kg)	4,29-6,25	5,33
Auberginen (kg)	3,95-5,49	4,58
Schlangengurke (Stk)	1,50-2,49	2,21
Landgurken (kg)	3,19-3,99	3,61
Paprika rot (kg)	5,19-7,95	6,12
Cherrytomaten (kg)	5,99-6,89	6,58
Zucchini grün (kg)	2,49-2,89	2,71
Broccoli (kg)	6,99-7,49	7,26
Kohlrabi (Stk)	1,49-1,89	1,68
Rotkohl (kg)	-	3,79
Blumenkohl (Stk)	3,69-4,09	3,92
Weißkohl (kg)	1,69-3,25	2,38
Spitzkohl (kg)	3,69-4,25	3,97
Wirsing (kg)	3,45-4,95	4,20
Fenchel (kg)	4,89-5,99	5,29
Möhren gew. (kg)	1,40-2,25	1,83
Radieschen (Bd)	1,19-1,95	1,70
Rote Beete (kg)	1,99-2,29	2,14
Knollensellerie (kg)	1,99-3,40	2,79
Lauch (kg)	3,49-4,79	4,26
Zwiebeln (kg)	3,25-3,75	3,56
Schalotten (kg)	6,29-7,00	6,65
Spargel weiß 16 mm + (kg)	11,29-16,99	14,66
Estragon (Bd)	-	1,89
Dill (Bd)	1,60-1,79	1,96
Grüne-Soße-Kräuter (Bd)	4,49-5,49	4,99
Kerbel (Bd)	-	1,89
Kresse (Schale)	0,88-1,09	0,99
Petersilie glatt (Bd)	1,29-1,79	1,54
Rosmarin (Bd)	-	1,60
Schnittlauch (Bd)	1,49-1,99	1,75
Austernpilze (kg)	12,29-13,00	12,65
Kräuterseitlinge (kg)	24,29-29,90	26,71
Steinchampignon (kg)	9,95-13,16	11,65
Shiitake (kg)	25,29-27,90	26,60

Quelle: LLH Kassel

Speisekartoffeln

20.05.2014		**RLP-Nord**	**RLP-Süd**	**Hessen**
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose,	1	-	-	24,00-29,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	-	-	18,00-27,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	-	-	50,00-76,00
Eur/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	-	-	50,00-76,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	-	170,00-190,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	-	160,00-190,00	-
Großhandelsabgabepreise				
Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	-		29,00-44,00
Mindestabgabe eine Palette	2	-		32,00-40,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	80,00 - 120,00		-
Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	57,00 - 120,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten — Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Warenterminbörse

Eurex Frankfurt

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
Schlussnot. für Veredelungs-			**19.05.2014**
kartoffeln, Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix,			
max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrech			
auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Jun 14	18	64,00	61,00
Nov 14	0	89,00	89,00
Apr 15	73	120,00	123,00

Quelle: Eurex, Frankfurt

gültig vom 20.05.14 bis 27.05.14

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen

Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne Mwst.

Stichtag: 20.05.2014	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels-lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels-lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	30,00-31,50	28,50-30,00	29,50-31,50	28,50-29,60
Harnstoff 46 % N, gekörnt	37,00-42,00	35,50-39,00	36,90-39,50	35,00-36,00
Harnstoff 46 % N, geprillt	-	-	35,00-36,00	33,80-34,00
Ammonnitrat-Harnstoff-Lösung 28% N	26,50-29,50	25,00-28,00	23,75-26,20	23,60-24,00
Diammonphosphat 18% N+46% P2O5	-	-	45,50-47,90	44,00-45,50
Triple-Phosphat 46 % P2O5	-	-	35,75-42,00	35,00-40,50
40er Kornkali+Mg, 40% K2O+6% MgO	28,00-33,00	26,00-27,00	26,00-30,20	25,00-28,70
60er Kali 60% K2O	35,50	34,00	35,50-37,20	33,50-35,80
Magnesia-Kainit 11% K2O+5% MgO	-	-	13,80-15,00	12,70-13,00
Kalimagnesia 30 % K2O+ 10% MgO	-	-	-	-
Schwefels. Ammoniak 21% N+24% S	-	-	25,50-29,00	23,50-27,50
Ammonsulfatsalpeter 26% N+13% S	31,50	30,00	31,00-32,50	29,00-31,00
Alzon, 46% N	-	-	39,25-48,10	39,00-45,00
Entec, 26% N	-	-	-	-
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	3,90-4,20	3,30-3,50	-	-
NPK-Dünger 13/9/16/4	-	-	-	-
NPK-Dünger 14/10/16/5	-	-	34,50-36,00	31,80-34,00
NPK-Dünger 16/16/8+4	-	-	-	-
NPK-Dünger 15/15/15	-	-	36,50-38,00	34,70-36,00

Düngemittel bleiben auch in der Endphase der Frühjahrsdüngung teuer. Die Versorgungslage war angespannt, da die Industrie mit der Produktion kaum nachkam. Teilweise wird noch mit Lieferungen (KAS) im Laufe der Woche gerechnet. Die Grünlanddüngung nach der Siloernte steht teilweise noch an. Die Ährenbehandlung sollte jedoch auch in den nördlichen Landesteilen bis zum Wochenende abgeschlossen sein. Damit läuft das Düngemittelgeschäft vorübergehend aus, zumal Lagerkapazitäten für die bevorstehende Ernte benötigt werden. Zum vorhergehenden Preisbericht ergaben sich nur geringe Preisanpassungen. Für die nächste Saison wurde Harnstoff bereits umfangreich in die Bücher genommen da sich hier die Preise rückläufig entwickelten. Trotzdem bleibt die Grundtendenz für Düngemittel weiterhin fest. Ein Großteil der Feldbestände konnte Defizite ausgleichen und es wird mit zumindest durchschnittlichen Erträgen gerechnet. Aus heutiger Sicht dürfte die Ernte kaum früher starten wie in Normaljahren.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen